

Forschungsprojekt zum Thema Sehstress



Sehtests für Personen, die am PC oder beim Lesen schnell ermüden

Das Ziel der Studie ist die Prüfung und Optimierung neuer Verfahren zur Brillenglas-Bestimmung in Bezug auf deren Wiederholbarkeit. Hierzu werden Sehtests und Augenmessungen durchgeführt, die schmerzfrei und berührungslos sind und z.B. das Autofahren nicht beeinträchtigen.

Ablauf:

1. Sie füllen den Fragebogen aus und senden ihn gescannt als Mailanhang an schroth@opti-school.de, per Post, oder per Fax zurück. Falls Sie keinen Drucker zur Verfügung haben, sende ich Ihnen den Fragebogen gern auch per Post zu.
2. Nach Auswertung des Fragebogens kann entschieden werden, ob Sie zu einem Vortermin nach Freiburg-Ebnet (ca. 60 min) eingeladen werden. Die Messergebnisse des Vortermins bestimmen, ob alle Voraussetzungen zur Teilnahme vorliegen.
3. Zwei Termine für Augenmessungen (erster Termin ca. 60 min, zweiter Termin ca. 50 min) an verschiedenen Tagen werden vereinbart.

Voraussetzungen zur Teilnahme: Sehstress ist vorhanden (dazu dient ein Fragebogen). Ihre Glasstärken dürfen nicht höher als 5dpt und nicht zu unterschiedlich sein. Sie sollten auf beiden Augen über normale Sehleistung und über normales dreidimensionales Sehen verfügen.

Als Entschädigung erhalten Sie 70 EUR für die Teilnahme an den zwei Terminen. Für den Vortermin werden 10 EUR als Fahrtkosten-Entschädigung erstattet.

**Ansprechpartner und Ort der Messungen: Volkhard Schroth, opti-school
79117 Freiburg-Ebnet, Hirschenhofweg 4 Tel 0761 - 211 79 47**

Das Forschungsprojekt findet in D-Freiburg statt. Studienleiter ist Volkhard Schroth, Dozent am Institut für Optometrie CH-Olten; Auftraggeberin ist Hoya Vision, eine weltweit tätige Firma im Bereich Brillengläser.